



SCD-Risikomanagement *Integriertes und modernes Management für das Depot A*

Themenbereich: Banksteuerung

Messe-Stand: BS09

SimCorp Dimension (SCD) ist eine integrierte, MaRisk-konforme-Lösung für die Abbildung der Eigenhandelsgeschäfte der Institute. Der durchgängige Workflow im Sinne der MaRisk für Handelsgeschäfte bildet den gesamten Arbeitsprozess papierlos im System ab. Dies führt zu einer Reduktion der Arbeitsaufwände in allen Geschäftsbereichen und einer Erhöhung der Datenqualität. SCD zeichnet sich durch ein detailliertes Autorisationskonzept aus, das die Anforderungen der MaRisk für Handelsgeschäfte erfüllt. Dabei sind alle relevanten User-Gruppen im System abgebildet (Handel, Abwicklung und Rechnungswesen, Risiko-Controlling und Revision).

SimCorp Dimension – im OSPlus vernetzt

Durch eine breite Palette von ein- und ausgehenden Schnittstellen ist SCD sowohl mit Datenversorgern als auch im OSPlus integriert. Als beispielhafte Auswahl sind hier zu nennen:

- Marktdatenversorgung von Thomson Reuters
- Gattungsdatenversorgung von Wertpapiermitteilungen (WM) inkl. Rating-Informationen
- Anbindung an externe Transaktionslieferanten über Front-Office-Schnittstelle
- Versorgung mit Fondsdurchschaudaten über die KVG-Schnittstelle
- Datenversorgung für die dispositiven Systeme im OSPlus
- Anbindung an den integrierten Datenhaushalt (IDH) und dessen Mehrwertdienste
- Integrierte Zinsbuchsteuerung mit sDIS OSPlus
- Anlieferung an Meldewesen
- Anlieferung Rechnungswesen (AZ9, OBR) für Wertpapiere, Derivate und Emissionen
- DTCC-Transaktionsregister (Meldepflicht nach EMIR)
- Regulatory Reporting Hub der Deutschen Börse (MiFIR Art. 26)

Der Anwender hat in SCD eine umfangreiche Palette von Finanzinstrumenten zur Auswahl, die außer klassischen Wertpapieren gängige Derivate im Zins-, Devisen- und Aktienbereich, Geld- und Devisengeschäfte, WP-Leihen und Geldkonten umfasst.

Bitte umdrehen >>

Fragen beantwortet
Ihnen Ihre zuständige
Kundenberatung.



Seite 02

Abdeckung regulatorischer Anforderungen

Aktuelle regulatorische Anforderungen für das Eigenhandelsgeschäft werden mit SCD erfüllt. Hier sind Geldmarktstatistik, Marktmissbrauchsverordnung, EMIR, FINREP und MiFID II als Beispiele zu nennen. Mit der neuen KVG-Schnittstelle und der neuen Fondszzerlegung in SCD können auch die erhöhten Anforderungen der Aufsicht an die Fondsdurchschau erfüllt werden.

Ausblick

Ab 2019 wird SCD in der FI über einen Zeitraum von drei Jahren grundlegend modernisiert. Die Institute erhalten schließlich eine zukunftssichere und effiziente Anwendung für das Management ihres Depot A.

Fragen beantwortet
Ihnen Ihre zuständige
Kundenberatung.